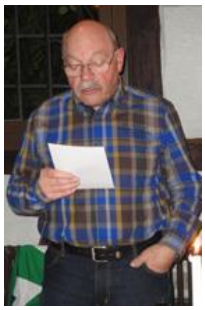
68. Jahresversammlung der Männerriege Märstetten
12. Februar 2016 im Restaurant Weinberg.

Präsident Edi Keck durfte 35 Turner zur 68. Jahresversammlung begrüssen. Ein spezielles Willkommen richtete er an die Vertreterinnen der Damen- und Frauenriege. Unser Vereinsmitglied im Gemeinderat Guido Stadelmann übernahm gleichzeitig auch die Vertretung der Gemeinde.



Nach dem feinen Nachtessen im Torggel des Restaurant Weinberg und einem grossen Dank an die Wirtefamilie Thory wurde die Versammlung eröffnet.
Albert Keller wurde beauftragt, das von ihm getextete Turnerlied „im schöne Dorf Märstetten“, nach der Melodie „Gilberte de Courgenay“ anzustimmen. Auch ohne Probe in der letzten Turnstunde durfte Albert mit dem Turnerchor doch zufrieden sein.

In den Jahresberichten des Präsidenten und der Turnleiter wurde nochmals Rückschau gehalten. „Wieder ist ein Jahr vorbei, bestückt mit vielen Anlässen, die wir gut gemeistert haben”. Mit diesen Worten eröffnete unser Präsident seinen Jahresbericht. Sämtliche Stationen im Vereinsjahr wurden nochmals kurz gestreift.
Das gemeinsame Skiweekend in Elm mit dem Frauenturnverein war wieder das erste Highlight nach der Jahresversammlung. Mit der Aufführung des „Bayrischen Schuhplattlers“ mit Dirndel und Lederhose an der Abendunterhaltung im März sorgten wir für richtig Stimmung im Saal.
Am Kantonalen Jugitag vom 13/14. Juni in Märstetten war dann wieder einmal der Helfereinsatz der Männerriege gefragt. Bei heissem Sommerwetter waren unsere Männer auf den verschiedensten Posten lange im Einsatz.
Unser Faustballturnier ist ein fester Bestandteil vom Jahresprogramm und wurde bereits zum 18. Male durchgeführt. Es war wieder ein tolles Turnier mit hart umkämpften Spielen und guter Festwirtschaft. Bei gemütlichem Beisammensein wurde noch zusammen gesessen, diskutiert, den vergebenen Punkten nachgetrauert oder sich über die tollen Spiele und den geselligen Anlass gefreut.

Toni Ruoss ging in seiner Zusammenfassung über das Turnerjahr 2015 vor allem auf den schönen Spielabend mit den anderen turnenden Vereinen aus Märstetten ein. Positiv stimmte ihn auch die erfreuliche Zunahme neuer Mitglieder; sie tragen bereits zu einem besseren Niveau im Volleyball bei. Sein Ziel ist aber auch die Förderung der Beweglichkeit und Stärkung der Rückenmuskulatur.

Daniel Bienst listete noch die im Vereinsjahr bestrittenen Faustballturniere der Männerriege auf. Insgesamt waren dies 12 Turniere, deren Spiele für unsere Cracks ganz unterschiedlich verlaufen und ausgegangen sind. Dazu kommt noch der Kant. Männerspieltag und die Thurgauer Hallen-Wintermeisterschaft. In der Wintermeisterschaft spielte eine Mannschaft in der Kat. Senioren und eine in der 5. Liga. Für beide endete die Meisterschaft mit dem guten 2. Schlussrang.

Die Jahresrechnung, präsentiert von Revisor Iwan Knus, weist einen Vorschlag von Fr. 7‘574.49 aus, budgetiert war ein Rückschlag von Fr. 2‘530.00. Dieser gute Abschluss kam dank zwei nicht budgetieren Arbeitseinsätzen zustande. Für dieses Jahr ist ein Rückschlag von Fr. 11‘018.00 vorgesehen. Dies vor allem durch den grosszügigen Beitrag aus der Kasse an die viertägige Vereinsreise im Mai nach Krakau.

Nach acht Jahren im Vorstand als Beisitzer und Festwirt ist Albert Müller zurückgetreten. Diese Aufgabe verlangte bei jedem Fest einen grossen Einsatz, die er immer zur besten Zufriedenheit und mit Ausdauer geleistet hat.
Als Dank wurde ihm ein Präsent überreicht. Seinen Platz im Vorstand nimmt neu Andy Ueltschi ein.

Nach vier Jahren Leitertätigkeit ist auch Max Brenner zurück getreten. Unser gutes Abschneiden an den beiden letzten Turnfesten in Biel und Appenzell sind zum wesentlichen Teil sein Verdienst. Mit seiner humorvollen Art konnte er uns immer motivieren und die Trainings waren nie langweilig. Für unser super Auftritt mit dem Schuhplattler an der letzten Abendunterhaltung hat er auch viel beigetragen. Als Dank wurde ihm ebenfalls ein Präsent überreicht. Ein Nachfolger konnte leider noch nicht gefunden werden.

Der Sieger der internen Jahresmeisterschaft 2015 war Kurt Breitenmoser, gefolgt von Daniel Bienst und Fredy Häberlin. Max Brenner hat die Verlesung der Rangliste in einen Quiz eingebunden. Allen 24 Rangierten wurde eine Flasche Wein überreicht.

Gleich vier Neumitglieder duften wir dieses Jahr in den Verein aufnehmen.
Es sind dies die bekannten Turner: Cello Boysen, Jörg Altwegg, Willi Mathys und Stefan Scherrer.
(im Bild: von links nach rechts)

Gleich drei Mitglieder durfte der Präsident für ihre langjährige Treue und Verdienste zum Verein ehren und mit einer Flasche Wein verdanken. Es sind dies: Willi Huber 25 Jahre, Max Germann 45 Jahre und Ruedi Ruegger sogar 50 Jahre.

Auch dieses Jahr hat die Männerriege wieder einen vollen Terminkalender. Hervorzuheben ist die viertägige Vereinsreise nach Krakau im Mai, im Juni das Kreisturnfest in Sonterswil und anfangs Juli wieder unser Faustballturnier.

Kurt Breitenmoser